



# SALVATOR FREIWILLIGE

Christliche Inspiration.  
Grenzenlose Nächstenliebe.

**weltweit**

Deutsche Provinz der Salvatorianer KdÖR,  
Agnes-Bernauer-Straße 181, 80687 München  
+49 (0)89 54 67 37 62

Österreichische Provinz der Salvatorianer,  
Habsburgergasse 12, A-1010 Wien  
+43 (0)676 533 46 80

[info@salvatorianer-weltweit.org](mailto:info@salvatorianer-weltweit.org)

[www.salvatorianer-weltweit.org](http://www.salvatorianer-weltweit.org)

## Unser Salvator-Freiwilligen-Programm (Stand: Dez. 2024)

- **Vernetzt mit der BDKJ-Servicestelle der Diözese Rottenburg-Stuttgart**

Im Verbund mit anderen Trägern arbeiten wir mit der BDKJ-Servicestelle in Wernau bei Stuttgart zusammen. Wir bieten Einsatzplätze an und machen auf das MaZ-Programm aufmerksam. Die Diözese Rottenburg-Stuttgart besorgt die Vorbereitung und kümmert sich um das Organisatorische. Gemeinsam haben wir regelmäßig Kontakt zu den Partnern vor Ort. Selbstverständlich werden die Auflagen, die das Qualitätssiegel fordert, erfüllt.

- **Unterstützt von Rückkehrer\*innen**

Zurückgekehrte „MaZ“ unterstützen uns bei der Betreuung der Salvator-Freiwilligen.

### Das Programm 2025 / 2026

#### Informationstag am 1. Februar 2025

im Salvatorkolleg Steinfeld / Eifel:

Wir stellen uns sowie unsere weltweiten Projekte vor und tauschen uns über die Erwartungen aus. Frühere Freiwillige erzählen von ihren Einsätzen. Selbstverständlich klären wir auch **organisatorische Fragen**.

Bitte bei P. Georg Fichtl **anmelden**:

[p.georg@salvator-missionen.org](mailto:p.georg@salvator-missionen.org)

#### Bewerbung für 2025/26 bis 15.02.25

P. Georg Fichtl: 0151 17464916 oder

[www.salvatorianer-weltweit.org/misionarin-auf-zeit](http://www.salvatorianer-weltweit.org/misionarin-auf-zeit)



#### Die weitere Vorbereitung durch die BDKJ-Servicestelle (Antoniusstraße 3, 73249 Wernau)

Sie führt die vom **weltwärts**-Programm der dt. Regierung erwartete Vorbereitung durch. Ohne Teilnahme an den voraussichtlich drei Blöcken ist eine Ausreise nicht möglich.

**Gesundheits- und Elterntag** an einem Samstag – **Länderseminar** an einem Juni-Wochenende

**Zwischenseminar** im Februar 2026 im Gastland – **Reflexion** nach der Rückkehr an 2 Wochenenden

**Seminarinhalte:** Einführung in die Lebens- und Alltagsrealität im Partnerland

Informationen zur Gesundheitsvorsorge, zur politischen sowie zur Sicherheitslage im Partnerland

Reflektion der eigenen Rolle als internationale Freiwillige

Auseinandersetzung mit Stereotypen, Rassismen und Kolonialismus und vieles mehr.